

Wanderung um Hundertmorgen

Am Sonntag, dem 21. April 2024 trafen sich 10 unbeugsame Pädscherstrampler, um, den widrigen Wetterbedingungen zum Trotz, eine Wanderung durchzuführen.

In Hundertmorgen/Odw. startete die kleine Gruppe bei leichtem Regen in Richtung Mummenrodt. Der Ort wurde links liegengelassen und es ging über den Wichtelweg, an dessen Wegesrand auf Baumwurzeln Wichtelgesichter gemalt sind, die dem Wanderer freundlich entgeglicken, zum Eberhardtsbrunnen.

Dort wurde unter einem überdachten Rastplatz Mittagspause mit Brotzeit gehalten. Die Wanderer freuten sich über das trockene Plätzchen. Petrus hatte heute kein Einsehen mit den unerschütterlichen Wanderern und es tröpfelte unentwegt von oben.

Nach der Rast ging es weiter aufwärts, und der Regen verwandelte sich in Schnee. Trotz des Schnees und Regens erreichte die Gruppe wohlgemut Oberklingen und, nach einem längeren Aufstieg, wieder den Ausgangspunkt Hundertmorgen.

In der Gaststätte „Hundertmorgen Stübchen“ wurde Schlusseinkehr gehalten. Bei warmen Getränken und leckerem Essen wurde die Wanderung besprochen und dem Wanderführer Dietmar Plettrichs für die zwar nasse aber trotzdem schöne Wanderung gedankt.

Es konnte wieder einmal festgestellt werden, dass es kein schlechtes Wetter gibt, lediglich schlechte Kleidung. Die 10 erfahrenen unerschütterlichen Pädscherstrampler waren gut ausgerüstet und verlebten einen schönen Nachmittag.

[Hier gibt's Bilder von der Tour](#)